

Fit-Inn

Mama freute sich riesig

Drei Mädchen zeigen, was sie im Ballett bei Ruth Gubser gelernt haben.

Um 17.30 Uhr am Freitag, 10. Juni, sollte der Anlass beginnen. Aber Eltern, Grosseltern und Geschwister sassen schon einige Zeit zuvor im Übungsraum mit der grossen Spiegelwand. Sie warteten gespannt auf den Auftritt der drei Protagonistinnen des Kinderkurses Ballett (für 9- bis 12-Jährige), den Ruth Gubser, dipl. Tanzlehrerin, schon seit Jahren erfolgreich anbietet.

Die traditionellen Vorführungen der Kinderkurse finden bereits seit 1986 ununterbrochen statt und stossen bei Eltern, Verwandten und Bekannten der Kinder immer auf reges Interesse. Man will ja schliesslich auch sehen, was die kleinen Balletteusen alles gelernt haben und welchen Eindruck sie im rosaroten Ballettkleidchen machen.

Und dann kam für die Schülerinnen der so lang herbeigesehnte und vielleicht auch ein bisschen gefürchtete Auftritt vor versammeltem Publikum. Zu zarter Klaviermusik von Tschaikowsky oder zu den Klängen von «La fille mal gardée» von Ferdinand Hérold zeigten die Elevationen Sophie, Soraya und Romina erste Figuren und Schritte. Konzentriert und engagiert präsentierten sie Grundübungen am Barren. Es folg-



Foto Claus Perrig

Ballett. Sophie zeigt hier stellvertretend für ihre Kolleginnen Soraya und Romina eine elegante Ballettpose.

ten Pirouetten oder Übungen zur korrekten und eleganten Kopfhaltung sowie «Attitüden», beispielsweise mit hochgeschwungenen Beinen. «Die Mädchen wollten unbedingt auch etwas mit den Gymnastikbällen einüben», erzählte Ruth Gubser. Also setzten sie sich auf die Bälle, zeigten damit verschiedene Bewegungsübungen zu moderner Musik und hatten sichtlich Freude daran.

Die Ballettratten

Ja, und was meinen die Aufführenden zu ihrer sportlichen Kunst? «Ich bin schon lange im Ballettkurs», erklärte die 11-jährige Ro-

mina. «Ich habe mit sechs Jahren angefangen und finde es immer noch toll. Aber manchmal ist es schon anstrengend.» Soraya war etwas traurig: «Leider muss ich wegen der Schule aufhören.» Aber ihre Tanzlehrerin tröstete sie: «Da finden wir schon eine Lösung.»

Als Dessert boten die Mädchen eine Variété-Nummer mit Stock und Melone à la Chaplin, und der Spass an der tänzerischen Bewegung und der lustigen Darbietung war ihnen anzumerken. Claus Perrig

Fit-Inn. Fitness-Studio Ruth Gubser AG, Angensteinerstrasse 5, 4153 Reinach. Tel 061 711 01 01. www.fit-inn.ch